

Zertifikatskurs 20. Feb 2015 – 07. Feb 2016
Creating Dance in Art and Education
Tanzpädagogik und Choreografie



Universität der Künste Berlin

Berlin Career College

Veranstalter

Berlin Career College
Universität der Künste Berlin
Zentralinstitut für Weiterbildung (ZIW)

Kooperationspartner und Konzept

TanzTangente Berlin
Nadja Raszewski
Daniela Grosset

Laufzeit: 20.02.2015 – 07.02.2016

Veranstaltungsorte

Universität der Künste Berlin
Bundesallee 1 – 12
10719 Berlin
Tel.: (030) 3185 2852
www.udk-berlin.de/ziw

TanzTangente Berlin
Ahornstr. 24, 12163 Berlin
Tel.: (030) 4377 7864
www.tanztangente.de



Stand der Informationen: Juli 2014,
Änderungen vorbehalten.



Universität der Künste Berlin

Berlin Career College

Herausgeber

Universität der Künste Berlin
Berlin Career College
Zentralinstitut für Weiterbildung (ZIW)
Bundesallee 1-12, 10719 Berlin
www.udk-berlin.de/ziw

Verantwortlich

Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer
Geschäftsführender Direktor
Zentralinstitut für Weiterbildung
Universität der Künste Berlin

Layout: www.melgrafik.de

Titelgestaltung

Konzeption: M8 Medien GmbH
Umsetzung: Anne-Claire Martin
Fotograf: Matthias Fischer

Fotograf im Innenteil: Bastian Schneider

Qualifikationsziel und Zielgruppen

Die Weiterbildung des UdK Berlin Career College „Creating Dance in Art and Education“ gibt Tänzerinnen und Tänzern sowie Menschen mit fundierter Bewegungserfahrung die Möglichkeit, in die professionelle kreative Vermittlung von künstlerischem Tanz und Improvisation einzusteigen oder bereits vorhandene Erfahrungen zu vertiefen und zu erweitern.

Die Teilnehmenden werden nach Abschluss in der Lage sein, auf Bewegung basierende, interdisziplinäre künstlerische Projekte mit Laien an verschiedenen Wirkungsstätten zu leiten (Schulen, Jugendzentren, Tanzstudios, Altersheime, Theater, Justizvollzugsanstalten etc.). Die Weiterbildung qualifiziert sie, innovative künstlerische Konzepte in den Bereichen Kultur, Bildung und Soziales zu entwickeln und in die Praxis umzusetzen. Sie werden befähigt, über nationale und internationale Netzwerke den zeitgenössischen Tanz als kreative Ausdrucksform politischer und gesellschaftlicher Zusammenhänge bekannter und zugänglicher zu machen.

Der Zertifikatskurs „Creating Dance in Art and Education“ richtet sich an Tänzerinnen und Tänzer sowie an Menschen, die eine fundierte Tanz- und/oder Bewegungserfahrung mitbringen. Wünschenswert sind Erfahrungen im pädagogischen Bereich sowie eigene tanzpädagogische Projekte, die möglichst ausbildungsbegleitend weiterlaufen. Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen sind sehr willkommen.

Zu den Zielgruppen gehören

- Tänzerinnen und Tänzer (Modern, Ballett, Jazz, HipHop etc.)
- Tanz- und Theaterpädagoginnen und -pädagogen
- Akrobatinnen und Akrobaten
- Pantomiminnen und Pantomimen
- Sportlerinnen und Sportler (u. a. Kampfsport, Capoeira, Gymnastik)
- Schauspielerinnen und Schauspieler
- Weitere Akteure im Bereich der kulturellen Bildung

Inhalt und Aufbau

Innerhalb des 12-monatigen Zertifikatskurses am UdK Berlin Career College und in der TanzTangente Berlin werden Fähigkeiten, Techniken und Methoden erlernt, erprobt und reflektiert, die es den Teilnehmenden ermöglichen, den Tanz als Kunstform an Laien aus unterschiedlichsten Zusammenhängen zu vermitteln.

Der Unterricht ist praxisorientiert mit einem theoretischen Anteil und eröffnet Perspektiven in verschiedenste Praxisfelder der Tanzpädagogik. Innerhalb der Weiterbildung werden vorhandene Konzepte verglichen, neue entwickelt, umgesetzt und reflektiert.

Die Dozentinnen und Dozenten sind Kunstschafter mit langjähriger Praxiserfahrung in den Bereichen Tanz, Theater, Szenographie, Musik und Bildende Kunst. Sie sind speziell in der pädagogischen Vermittlung dieser Künste ausgebildet und bieten einen breiten Überblick an tanzpädagogischen Arbeitsfeldern und Möglichkeiten für Praktika, Hospitationen und Assistenzen.

Die Weiterbildung ist in folgende Module unterteilt:

Tanzpädagogik

- Tanzkomposition/Choreografie
- Tänzerische Bewegungsprinzipien
- Methodik/Didaktik für zeitgenössischen Tanz und Improvisation
- Ausstattung (Bühne, Licht, Kostüm)
- Arbeitsfelder der Tanzpädagogik
- Entwicklungsspezifische Grundlagen

Tanztheorie

- Geschichte des zeitgenössischen Tanzes im Spiegel der Gesellschaft
- Einblicke in verschiedenste existierende Tanzformen und ihre Entwicklung
- Zeitgenössische Choreografie

Projektmanagement und Organisation

Tanzpädagogische Praxis

- Tanzpädagogisches Eigenprojekt
- im Intensivprogramm: Hospitationen

Inhalt und Aufbau

Umfang

12 Wochenenden über ein Jahr jeweils Freitag bis Sonntag (216 Unterrichtseinheiten in Präsenzstunden), zzgl. Aufwand für Selbststudium und Eigenprojekt, wie unter „Hinweise zur Anmeldung“ beschrieben.

Methoden

Der Zertifikatskurs besteht aus Tanztrainings, Workshops, Seminaren mit praktischen und künstlerischen Inhalten sowie aus Lecture-Abenden und Vorträgen zu aktuellen Themen der Vermittlung, Vernetzung sowie Tanztheorie und -geschichte.

Zwischen den Wochenenden werden die für die Weiterbildung notwendigen Zusatzarbeiten im Selbststudium vorgenommen. Dazu gehören die Reflexion tanzpädagogischer Projekte, die Anwendung der erlernten Methoden in der Praxis, das Erarbeiten von Kurzreferaten und der Besuch von professionellen und tanzpädagogischen Tanzproduktionen sowie deren Analyse.

Alle Teilnehmenden werden im Verlauf des Kurses ein tanzpädagogisches Projekt in Eigenregie durchführen. Die Präsentation und schriftliche Dokumentation gelten als Leistungsnachweis zum Abschluss des Kurses.

Im Rahmen der Weiterbildung ist ein zusätzliches, praktisches Intensivprogramm buchbar: Das limitierte Angebot beinhaltet ergänzende Hospitations- und Unterrichtsmöglichkeiten in der TanzTangente Berlin sowie Supervisions-/Coachingstunden, die die praktischen Erfahrungen reflektierend begleiten.



Konzept und inhaltliche Leitung

Nadja Raszewski

Ausgebildet in Modernem Tanz, Jazz, Hip Hop-Styles (bei Eric Hawkins, Leанore Ickstadt, Ismael Ivo, Niels „Storm“ Robitzky) und als Mime und Pantomime (bei Marie-Luise Anger und Jacques Lecoq) ist Nadja Raszewski als Choreografin und Regisseurin tätig – international und national u. a. für das Staatsballett München, Theater Heilbronn und die Opernfestspiele Heidenheim. Großprojekte mit Kindern, Jugendlichen, Senioren und Häftlingen führten sie an die Komische Oper Berlin und zum Staatstheater Saarbrücken. Nadja Raszewski ist Lehrbeauftragte an der UdK Berlin am Institut für Theaterpädagogik. Sie ist die künstlerische Leiterin der TanzTangente Berlin und der Tangente Company und ist Mitbegründerin des Vereins SuB Kultur e. V.

Daniela Grosset

Theatermacherin und diplomierte Theater- und Heilpädagogin, ausgebildet unter anderem an der UdK Berlin. Als Mitbegründerin des Vereins SuB Kultur e. V. und Verantwortliche für den Bereich „Schule und Bewegung“ (SuB) organisiert sie Kooperationen mit Berliner Schulen und leitet Tanz-, Theater- und interdisziplinäre Kunstprojekte mit Schulklassen. Seit 2011 ist sie Geschäftsführerin und gemeinsam mit Nadja Raszewski künstlerische Leiterin der TanzTangente Berlin.

Leанore Ickstadt

Sie ist Mitbegründerin der TanzTangente Berlin und war bis 2003 ihre Leiterin. Sie erhielt eine umfassende Tanzausbildung in New York und bei Mary Wigman in Berlin. Seit 1976 leitet sie Fortbildungsprogramme für Tanzlehrerinnen und Tanzlehrer. Als Choreografin und Bewegungs-Coach ist sie international tätig. Ihr Buch „Dancing Heads – ein Hand- und Fußbuch für kreativen und zeitgenössischen Tanz“ ist 2007 erschienen, gefolgt 2011 von „Dancing - Out of Germany – a bicultural reflection“. Seit August 2012 leitet sie einen Tanzkurs für an Parkinson Erkrankte.

Gastdozentinnen und -dozenten

Cornelia Baumgart, Theaterpädagogin und Coach, Vorstandsmitglied daCi e. V.

Dr. Christiane Berger, Tanzwissenschaftlerin, -dramaturgin

Dr. Franz Anton Cramer, Tanzwissenschaftler, Publizist
Prof. Michael Gould, Associate Professor of Music and Percussion at the University of Michigan

Sushma Gütter, Filmemacherin

Ari Hoffmann, freie Choreografin, künstlerische Beraterin

Kadir Memis alias Amigo, Tänzer, Choreograf, Mitgründer der Breakdance Gruppe „flying steps“

Bahar Meric, Tänzerin und Tanzpädagogin

Jo Parkes, Choreografin

Oliver Raszewski, Künstler, Ausstellungsmacher

Katja Tannert, physical theater Schauspielerin, Trainerin

Marion Tränkle, Szenografin, Medienkünstlerin

In inhaltlicher Zusammenarbeit mit

- Hochschulübergreifendes Zentrum Tanz Berlin (HZT)
- UdK Berlin, Institut für Musikpädagogik, EMP und Rhythmik (Musik und Bewegung)
- Bundesverband Tanz in Schulen e. V.
- daCi, dance and the CHILD international Deutschland e. V.
- SuB Kultur e. V.
- TanzZeit e. V. – Zeit für Tanz in Schulen



Hinweise zur Anmeldung

Zugangsvoraussetzungen

- Abgeschlossene Tanzausbildung bzw. ähnlich intensive Bewegungserfahrung
- Wünschenswert sind laufende tanzpädagogische Eigenprojekte
- Deutsche und englische Sprachkenntnisse, da der Unterricht teilweise in englischer Sprache durchgeführt wird

Bewerbung

Die Bewerbung umfasst das Anmeldeformular, einen Lebenslauf und ein Motivationsschreiben (je ca. eine A4-Seite). Bewerberinnen und Bewerber, die in die nähere Auswahl kommen, werden zu einem Aufnahmeworkshop eingeladen.

Anmeldung

Bitte senden Sie das Anmeldeformular und alle Bewerbungsunterlagen an die angegebene Postadresse; Lebenslauf und Motivationsschreiben bitte zusätzlich in elektronischer Form an die angegebene E-Mail-Adresse. Eine telefonische Anmeldung ist nicht möglich.

Anmeldeschluss: Anmeldeschluss ist der 11.12.2014.

Aufnahmeworkshop: Einladungen erfolgen zum 10. oder 11. Januar 2015.

Zulassungsbestätigung

Die Zulassung zum Zertifikatskurs wird durch das UdK Berlin Career College bis 16.01.2015 bestätigt.

Zertifikat

Die Teilnahme an der Weiterbildung wird bei regelmäßigem Besuch der Lehrveranstaltungen (mind. 90%) und erfolgreichem Leistungsnachweis mit einem Zertifikat des UdK Berlin Career College bestätigt.

Eigenprojekt und Leistungsnachweis

Mindestanforderung: Tanzpädagogische Arbeit mit einer Gruppe für 6 – 10 Termine, öffentliche Präsentation am Ende. Planung, Durchführung, schriftliche Dokumentation, Auswertung und Präsentation des Projektes zählen als Leistungsnachweis für den Abschluss des Kurses.

Intensivprogramm (zusätzlich buchbar, limitiert)

3 – 4 Unterrichtshospitationen wöchentlich in der TanzTangente Berlin in allen Altersgruppen bis zur vollständigen Übernahme von zwei Kursen in unterschiedlichen Altersgruppen. Begleitend wöchentlich montags Supervisions- und Coachingsitzungen: Vorstellung eigener Unterrichtskonzepte, Diskussion von Beobachtungen und Fragestellungen, die sich aus den Hospitationen ergeben.

Hinweise zur Anmeldung

Teilnahmeentgelt: 1.980 Euro

Ratenzahlung: 4 x 520 Euro (2.080 Euro insgesamt)

zahlbar zum 15.02./15.04./15.06./15.08.2015

Intensivprogramm: 500 Euro

Im Teilnahmeentgelt sind die Unterrichtsstunden und -materialien berücksichtigt.

Teilnehmerzahl: Mindestteilnehmerzahl: 12/Höchstteilnehmerzahl: 16

Postadresse

Universität der Künste Berlin | Berlin Career College

Zentralinstitut für Weiterbildung (ZIW)

Bundesallee 1 – 12, 10719 Berlin

Tel.: +49 (30) 3185 2239

Fax: +49 (30) 3185 2690

E-Mail: ziw@udk-berlin.de

Hinweise zum Rücktritt

Es gelten die in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (www.udk-berlin.de/ziw/agb) genannten Rücktrittsregelungen. Der Abschluss einer Seminar-Rücktrittsversicherung wird empfohlen.

Beratung zu Weiterbildung, Fördermöglichkeiten und Seminar-Rücktrittsversicherung

Lassen Sie Ihre Weiterbildung mit bis zu 2.000 Euro fördern! Weiterbildungskosten sind grundsätzlich als Werbungskosten bzw. als Betriebsausgaben steuerlich absetzbar. Zudem wird die Inanspruchnahme von Bildungsurlaub empfohlen. Informationen dazu finden Sie auch unter: www.udk-berlin.de/ziw/foerderung. Gern beraten wir Sie auch persönlich unter: Tel.: +49 30 3185 2239 und ziw@udk-berlin.de



Termine

Laufzeit: 20.02.2015 – 07.02.2016

Uhrzeiten

Freitag: 13 – 16 Uhr (Tanztraining und Einführung)
18 – 20 Uhr (Lectures an 6 Kursterminen)

Samstag: 10 – 19 Uhr

Sonntag: 10 – 16 Uhr

Aufnahmeworkshop: 10. oder 11. Januar 2015

20.02. – 22.02.2015

Einführung

13.03. – 15.03.2015

Tanz & Raum

17.04. – 19.04.2015

Tanz & Medien

29.05. – 31.05.2015

Tanz & Objekt

19.06. – 21.06.2015

Tanz & Charakter

10.07. – 12.07.2015

Tanz & Bildende Kunst

11.09. – 13.09.2015

Tanz & Musik

16.10. – 18.10.2015

Kreativer Kindertanz

13.11. – 15.11.2015

Zeitgenössischer Tanz
und Hip Hop mit
Jugendlichen

11.12. – 13.12.2015

Tanz mit Menschen
mit Beeinträchtigung

15.01. – 17.01.2016

Komposition/Auffüh-
rungspraktiken
mit unterschiedlichen
sozialen Gruppen

05.02. – 07.02.2016

Abschlussveranstaltung

Anmeldeformular

Anmeldeschluss
11.12.2014

Frau Herr

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Mobil

Geburtsdatum

Ausgeübte Tätigkeit

E-Mail

Wie sind Sie auf unser Weiterbildungsangebot aufmerksam geworden?

- Hiermit melde ich mich für die Weiterbildung „Creating Dance in Art and Education“ an. Start: 20. Februar 2015
- Einmalzahlung 1.980 Euro
- Zahlung in 4 Raten à 520 Euro
- zusätzliches Intensivprogramm 500 Euro
- Ich erkenne die AGB (www.udk-berlin.de/ziw/agb) an. Ohne Anerkennung ist keine Teilnahme möglich.
- Ich möchte in Zukunft per E-Mail Informationen zu Weiterbildungsangeboten des UdK Berlin Career College erhalten.
- Ich möchte den E-Mail-Newsletter des UdK Berlin Career College erhalten.

Datum

Unterschrift

Creating Dance in Art and Education

**Eine berufsbegleitende Weiterbildung
mit Hochschulzertifikat für
Tanzpädagogik – Choreografie**

Der Zertifikatskurs „Creating Dance in Art and Education“ vermittelt den Teilnehmenden grundlegende praxisorientierte Fähigkeiten in der Vermittlung des künstlerischen Tanzes und der Improvisation, einen theoretischen Überblick der Geschichte des zeitgenössischen Tanzes und einen Einblick in verschiedenste Praxisfelder der Tanzpädagogik. In der einjährigen Weiterbildung werden Fähigkeiten, Techniken und Methoden erlernt, erprobt und reflektiert, die es den Teilnehmenden ermöglichen, den Tanz als Kunstform an Laien aus unterschiedlichen sozialen und kulturellen Zusammenhängen zu vermitteln.

Dieser Kurs richtet sich an Tänzerinnen und Tänzer sowie an Menschen, die eine fundierte Tanz- und/oder Bewegungserfahrung mitbringen. Sie werden nach Beendigung des Kurses in der Lage sein, auf Bewegung basierende, interdisziplinäre künstlerische Projekte mit Laien an verschiedensten Wirkungsstätten zu leiten (Schulen, Jugendzentren, Tanzstudios, Altersheime, Theater, Justizvollzugsanstalten etc.).